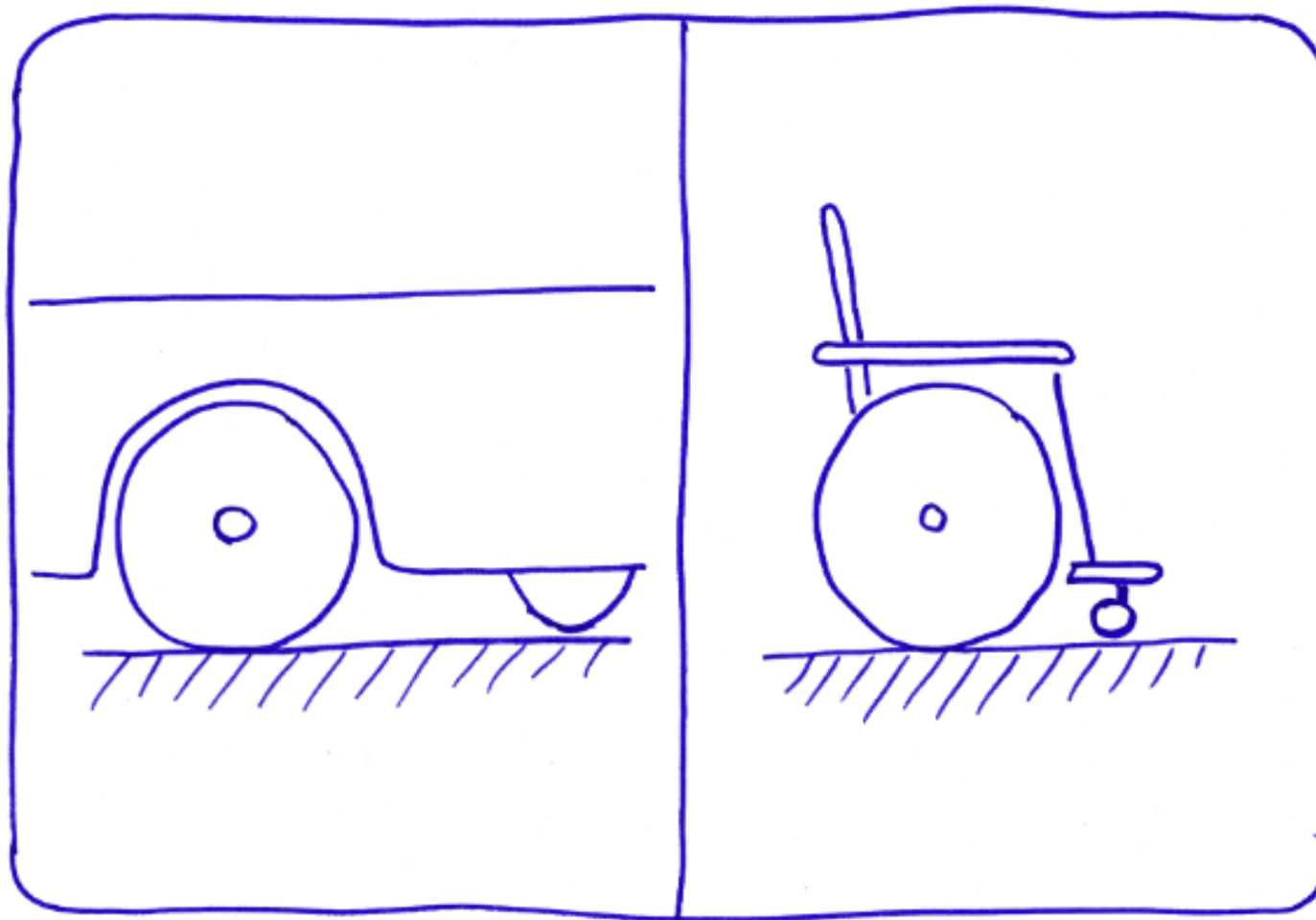


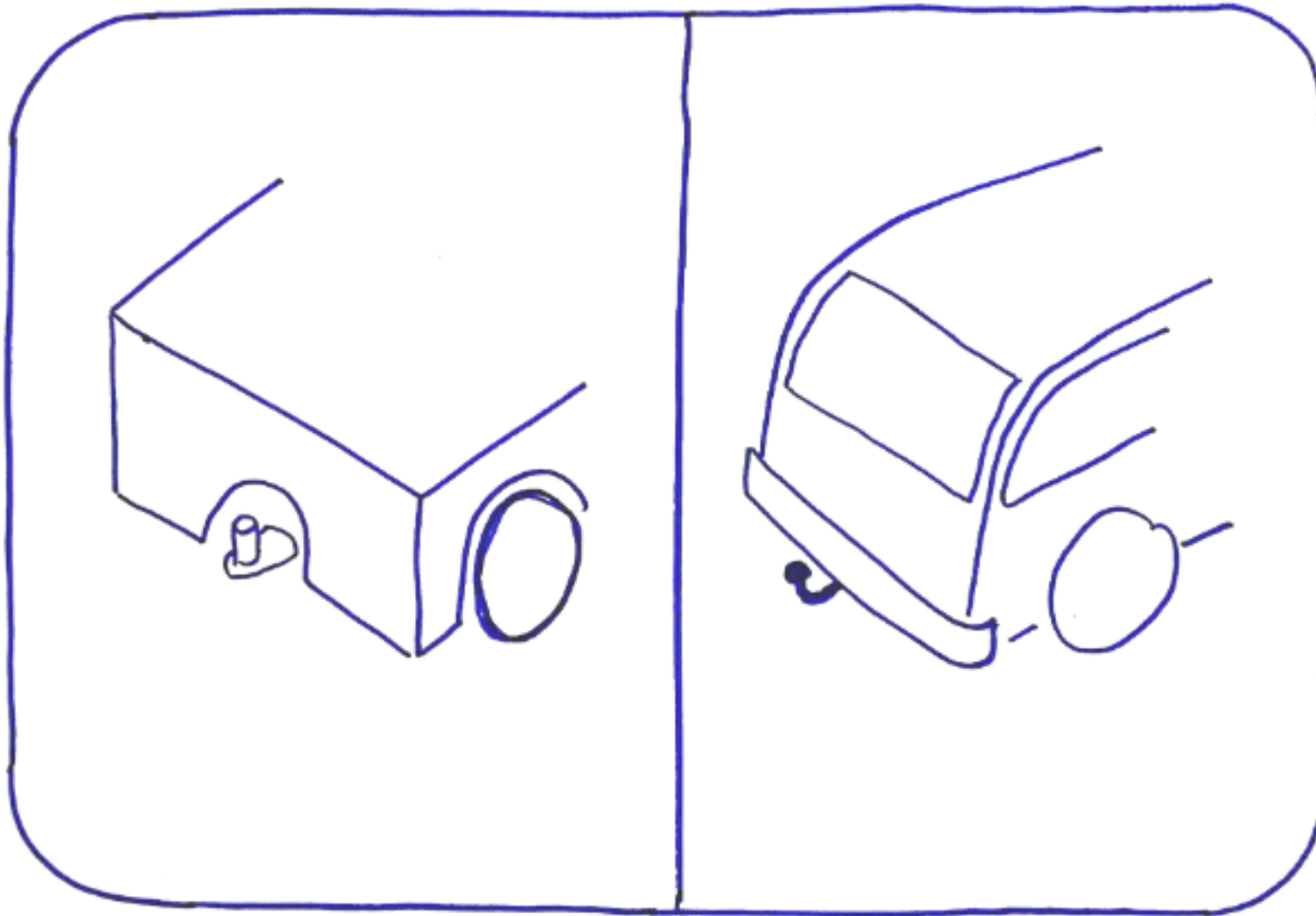
Thymio:

Verbindungen zwischen unserer Umwelt und Robotertechnik

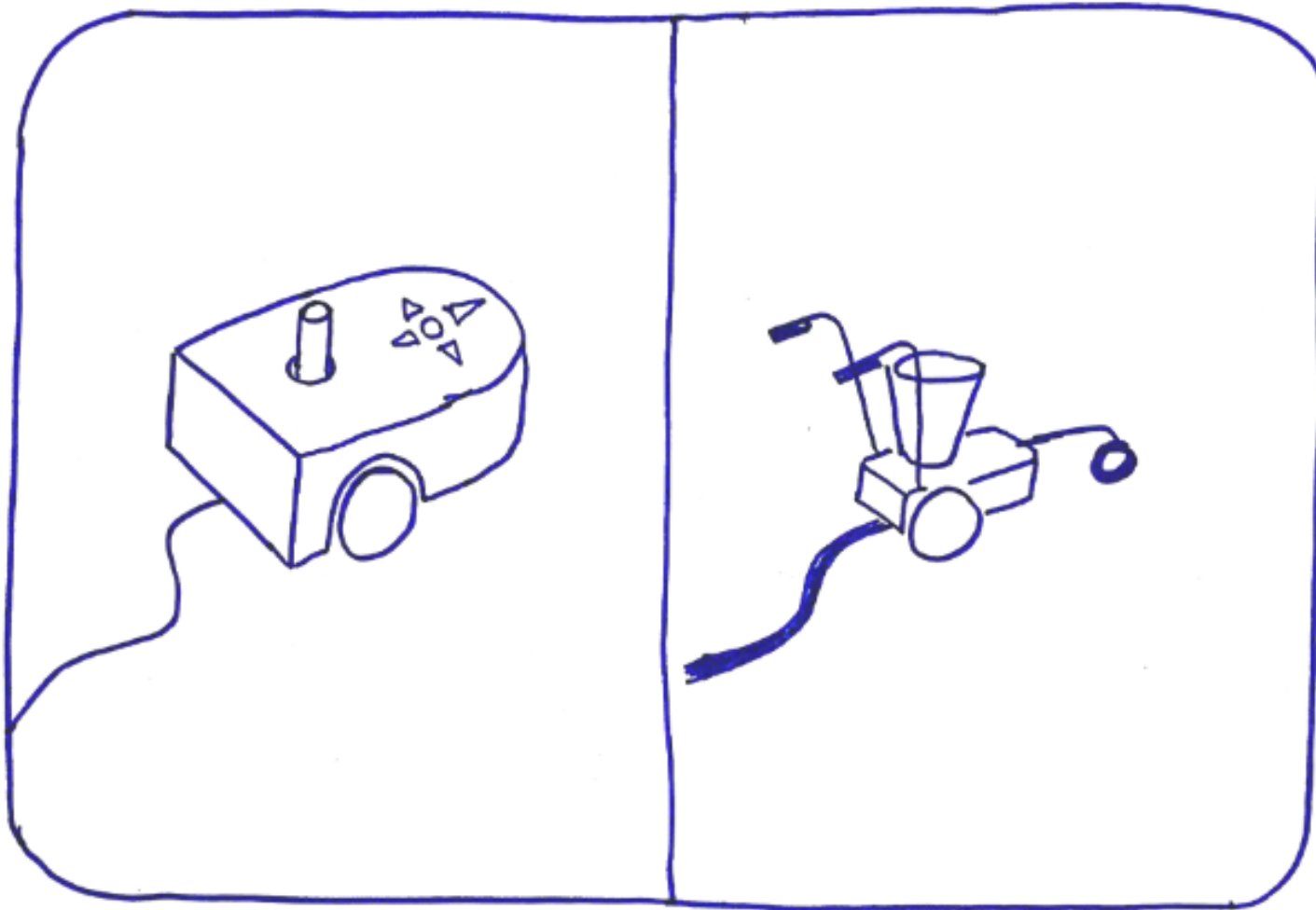




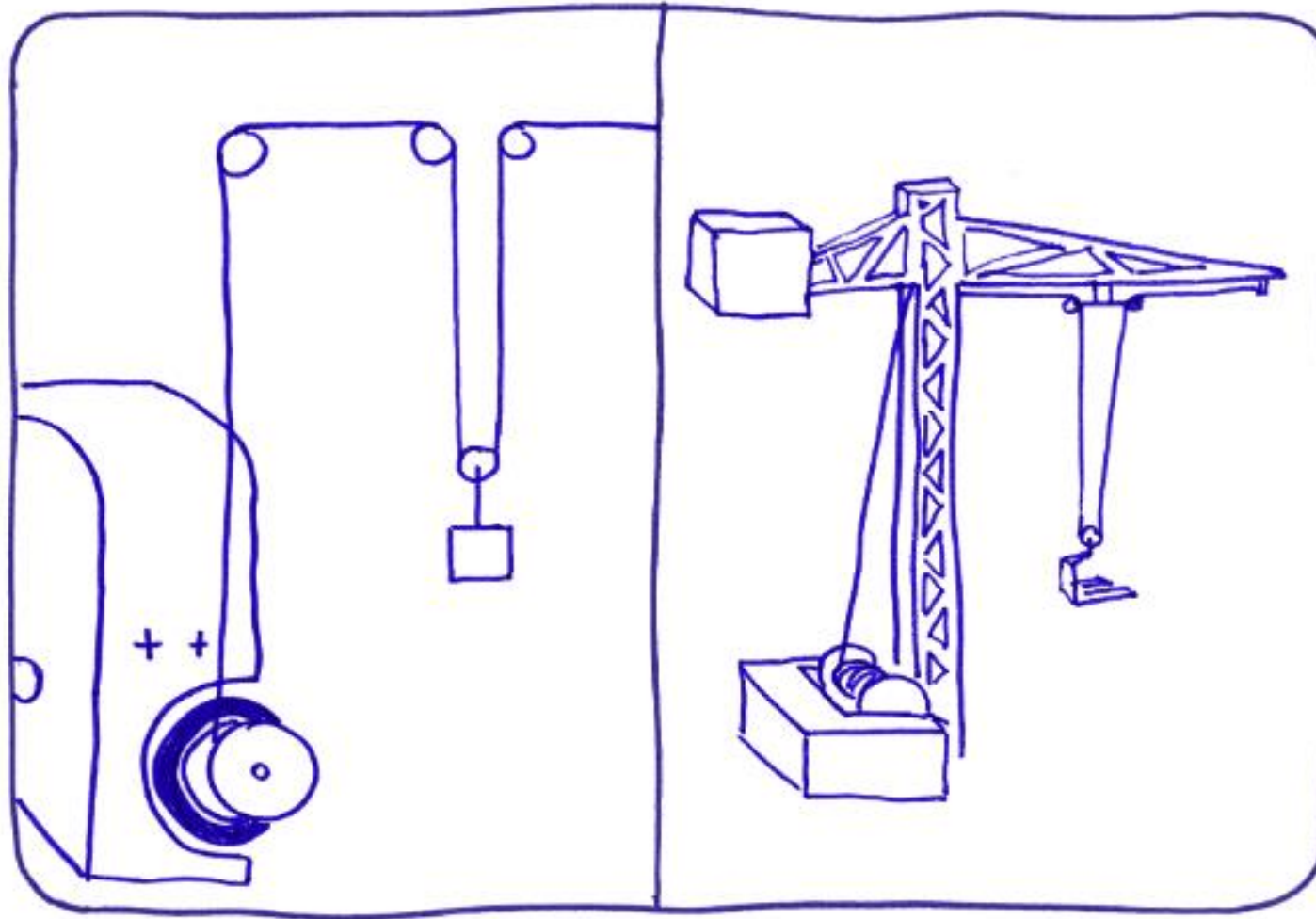
Zwei Räder mit einem Drehpunkt in der Mitte, wie bei einem Rollstuhl.



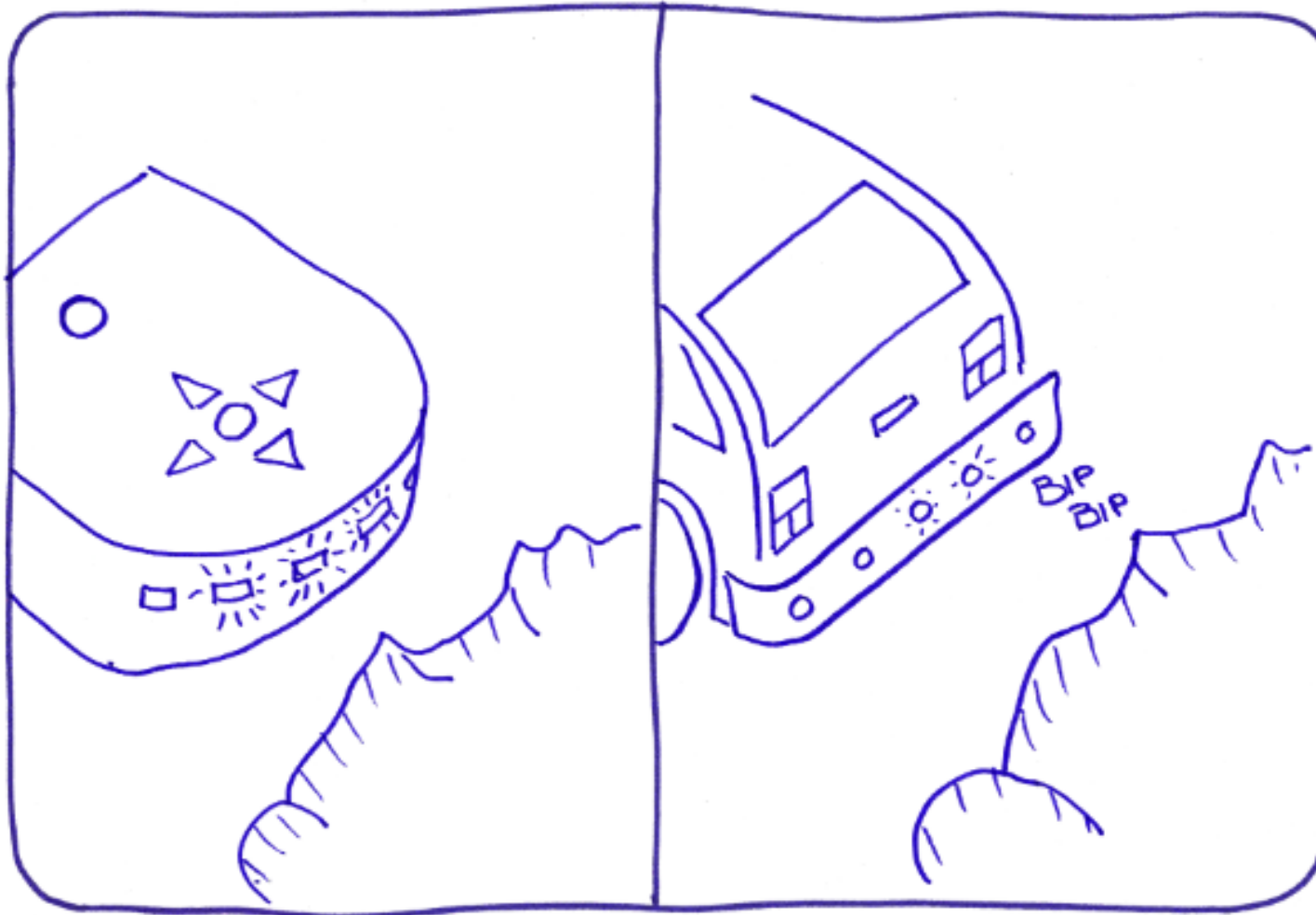
Haken an der Rückseite, wie bei einem Autoanhänger.



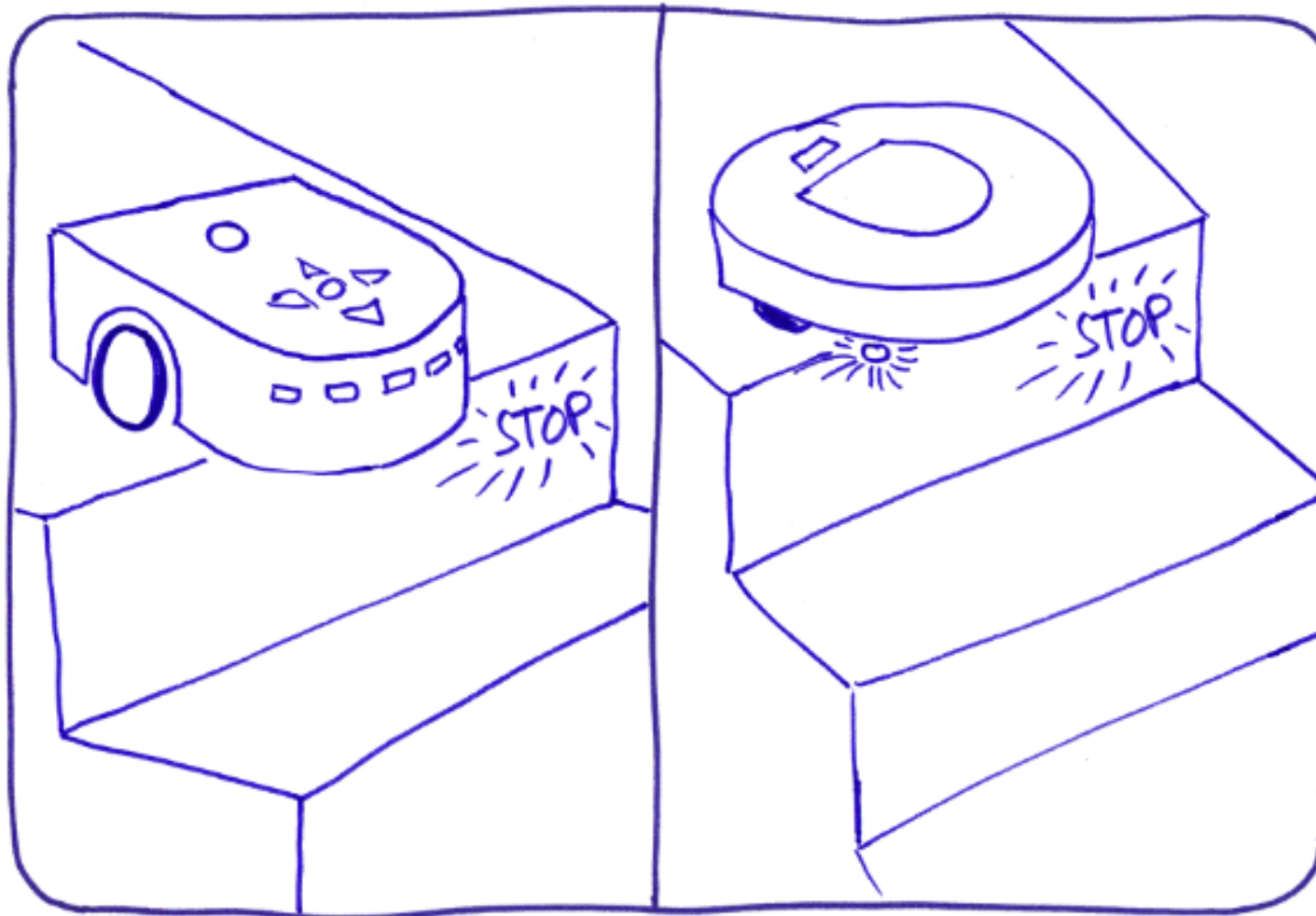
Ein Loch für einen Stift, um auf den Boden zu malen, wie bei einem Markierwagen für die Linien auf dem Fussballplatz.



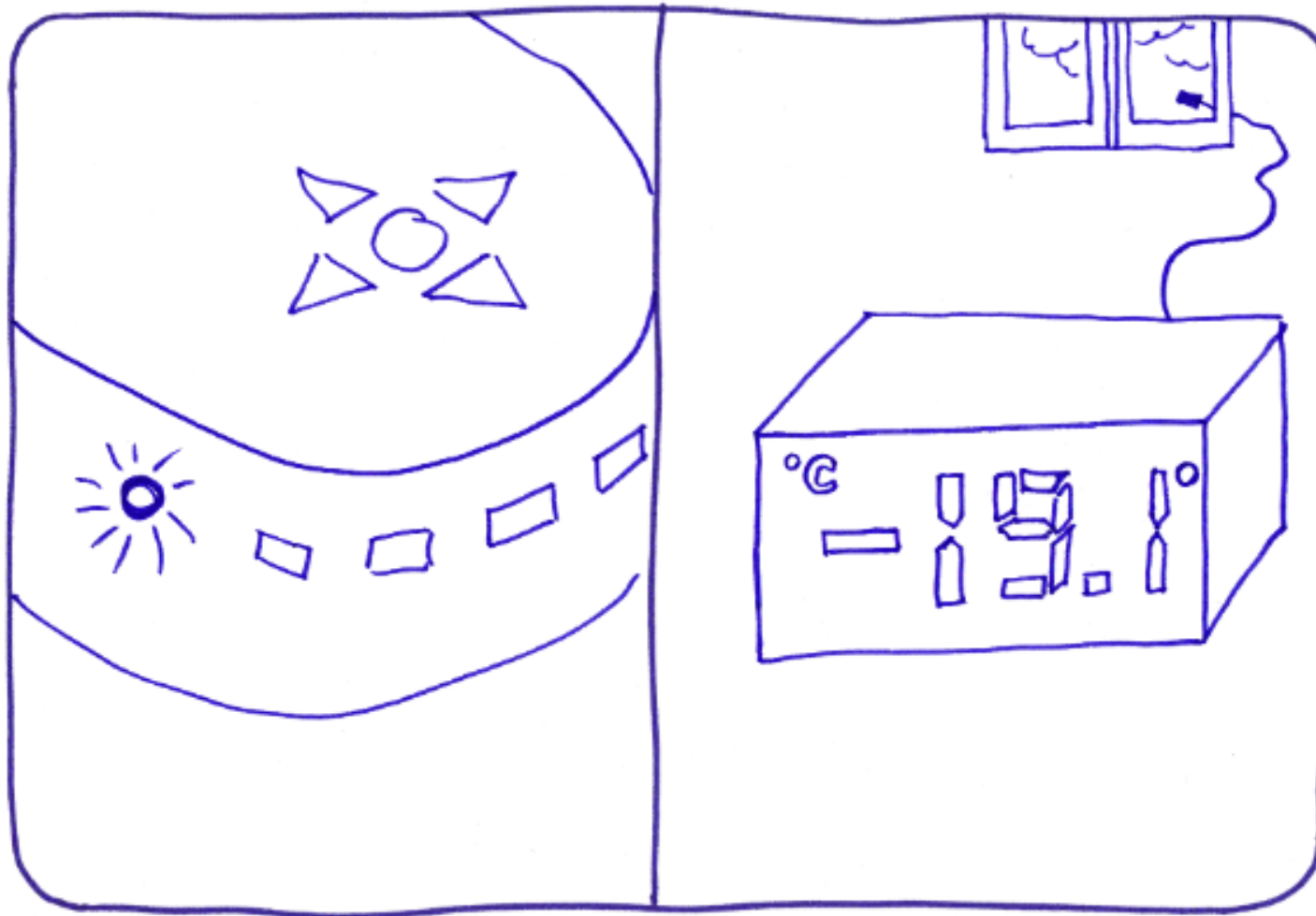
Mechanische Fixierungen auf dem Gehäuse und auf den Rädern, um Zubehör zu fixieren, wie zu Beispiel bei einer Winde oder einem Kran.



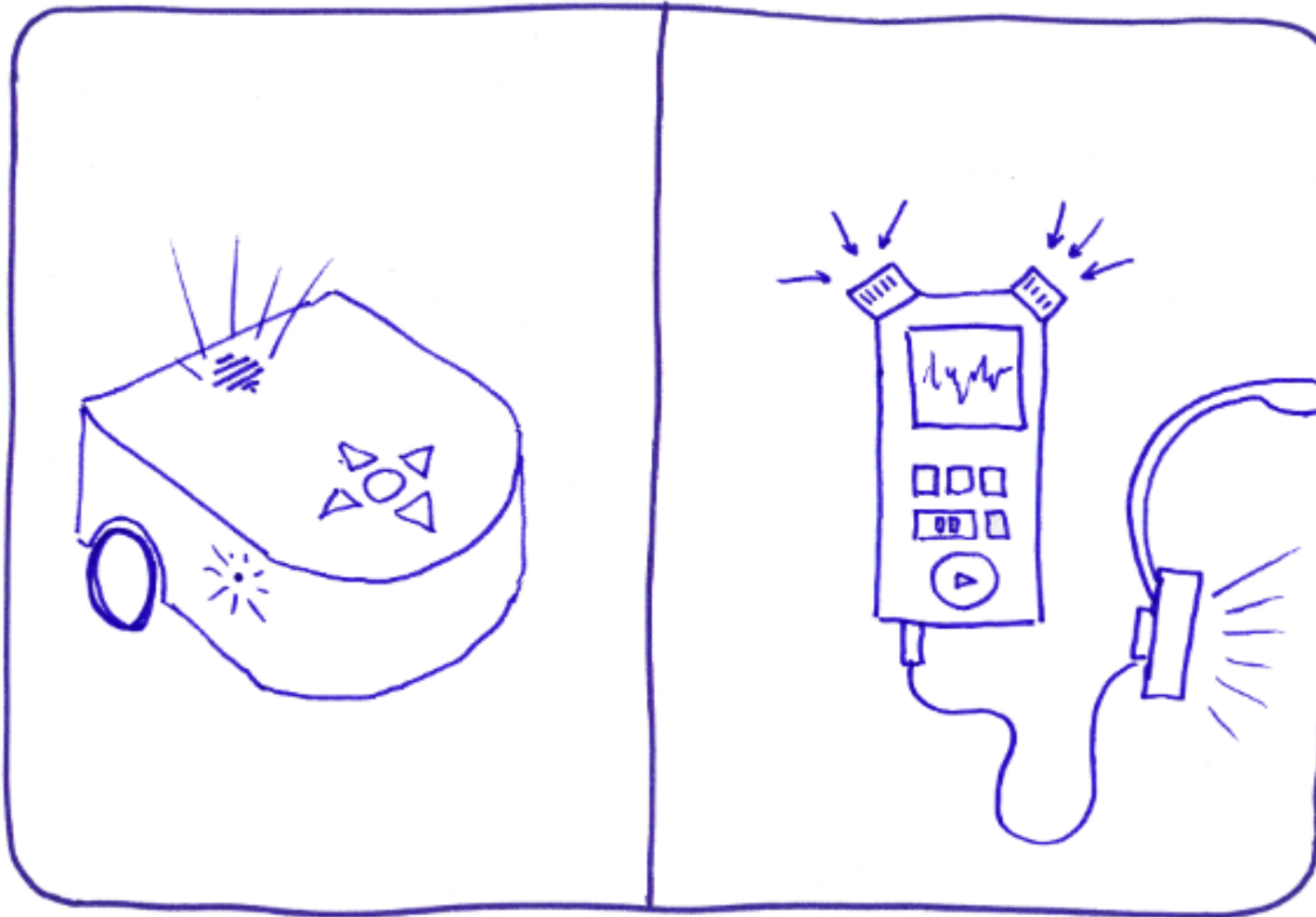
Näherungssensoren für Hindernisse, wie bei Autos, um beim Parkieren zu helfen.



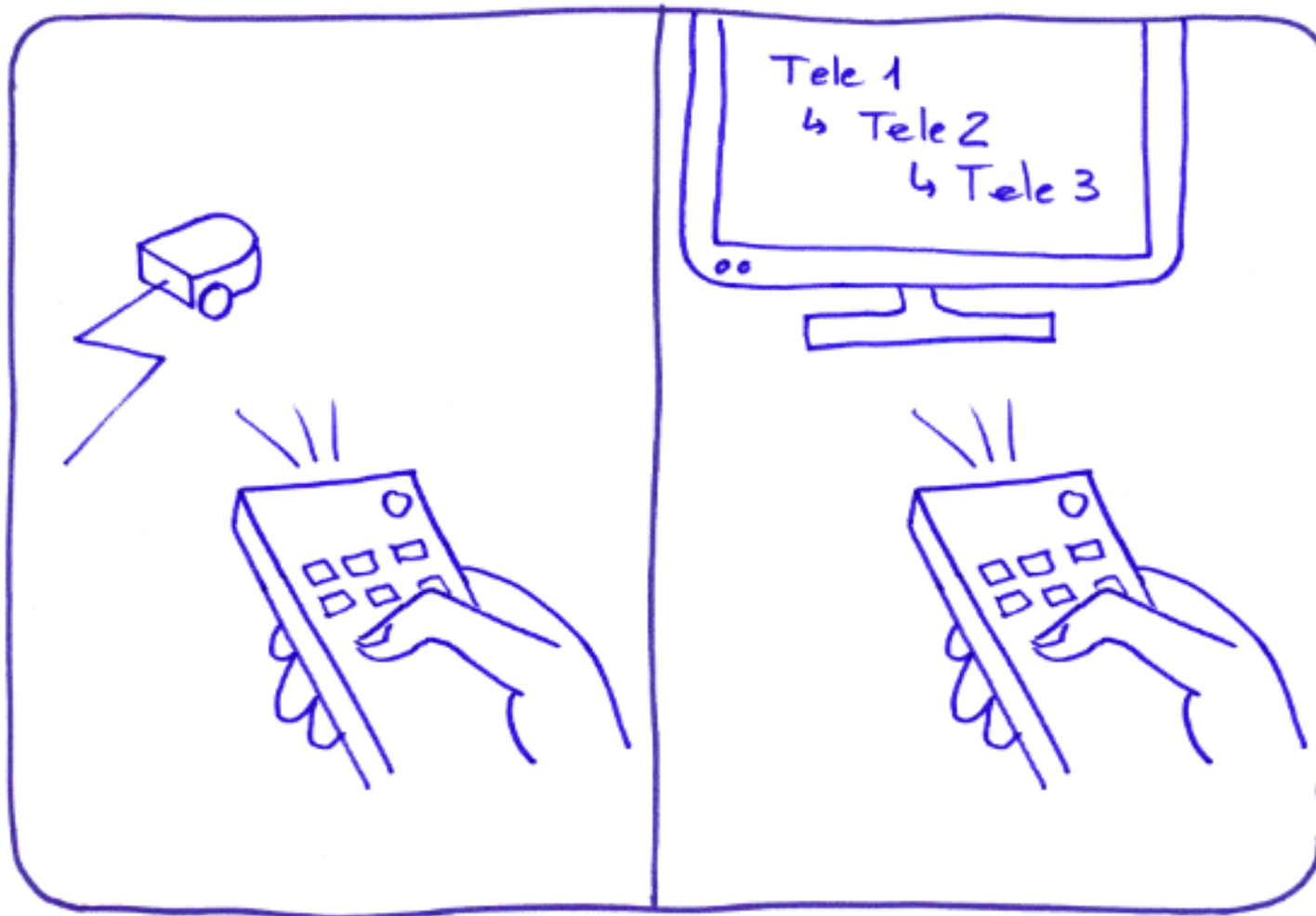
Bodensensoren, um nicht in ein Loch zu fallen, wie bei einem automatischen Staubsauger.



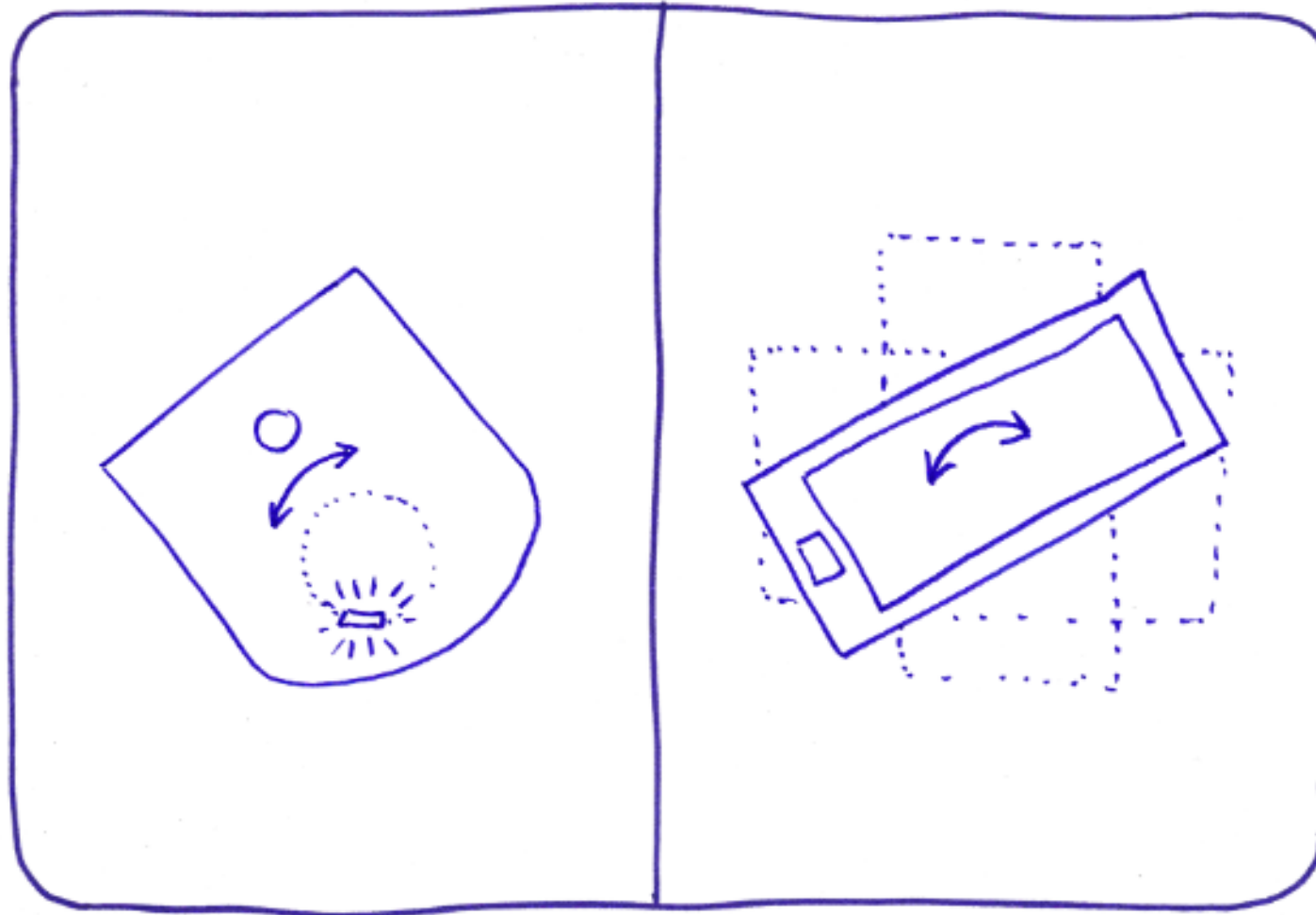
Ein Temperatursensor, wie in einem digitalen Thermometer.



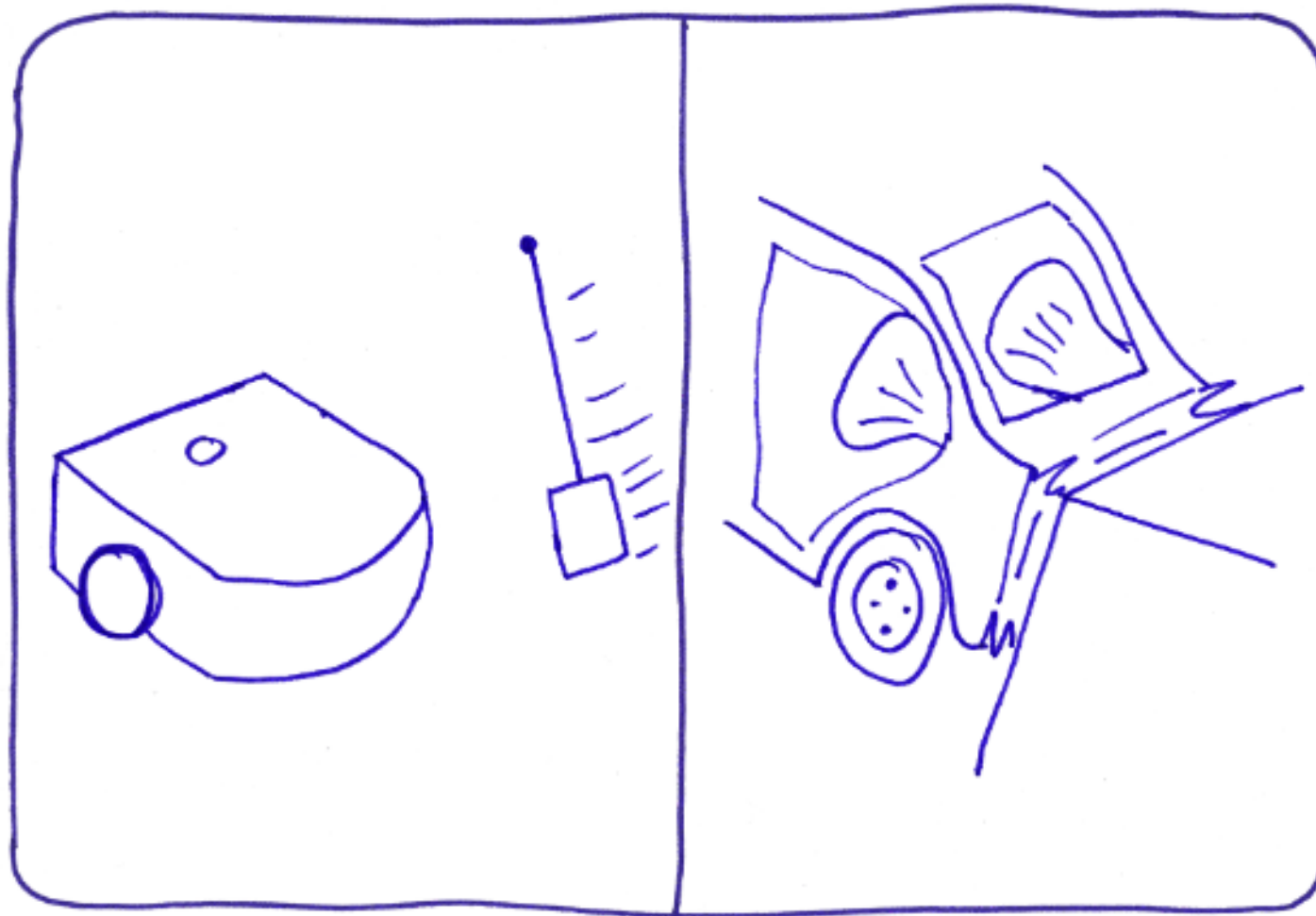
Ein Mikrofon und ein Lautsprecher, wie ein MP3-Player-Recorder.



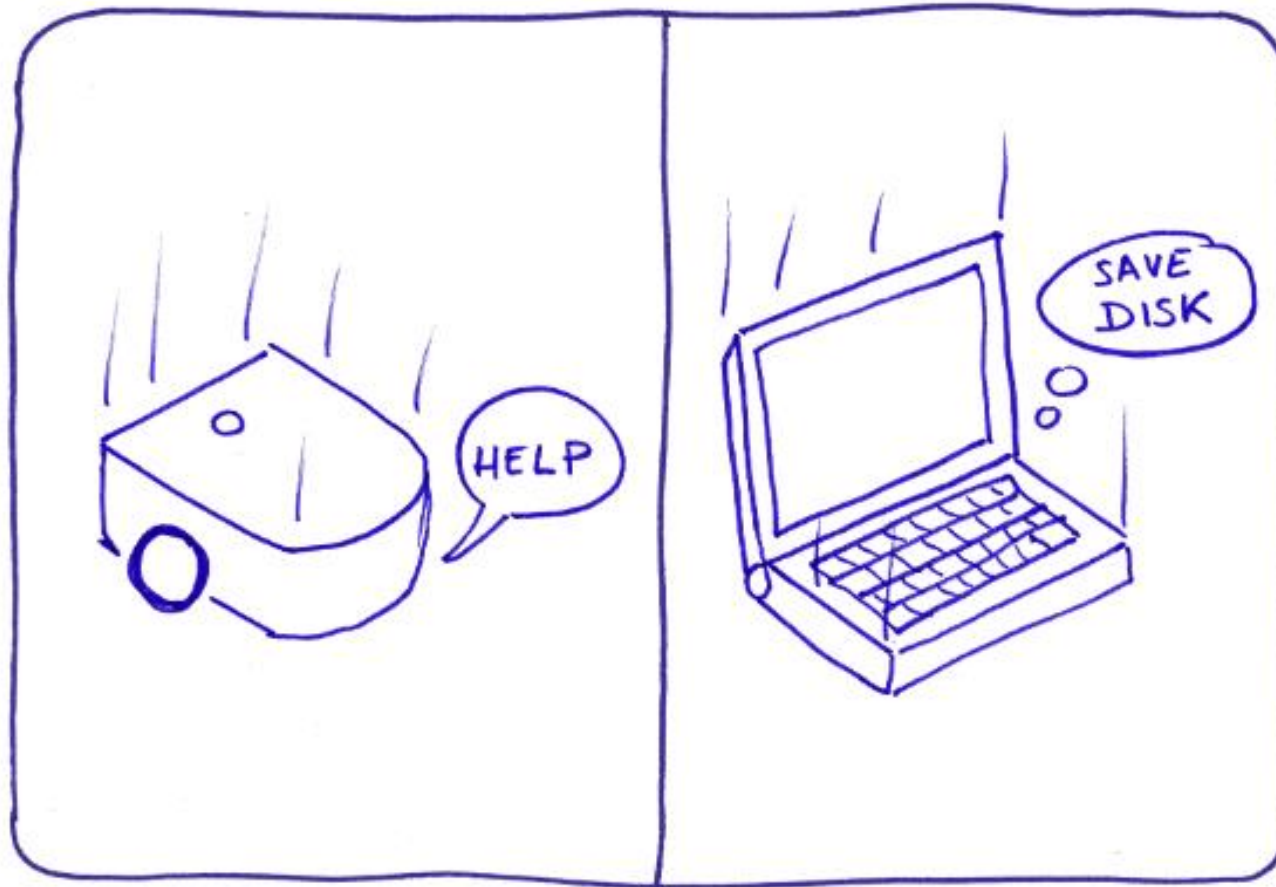
Eine Infrarot-Fernbedienung, wie bei TV-Geräten.



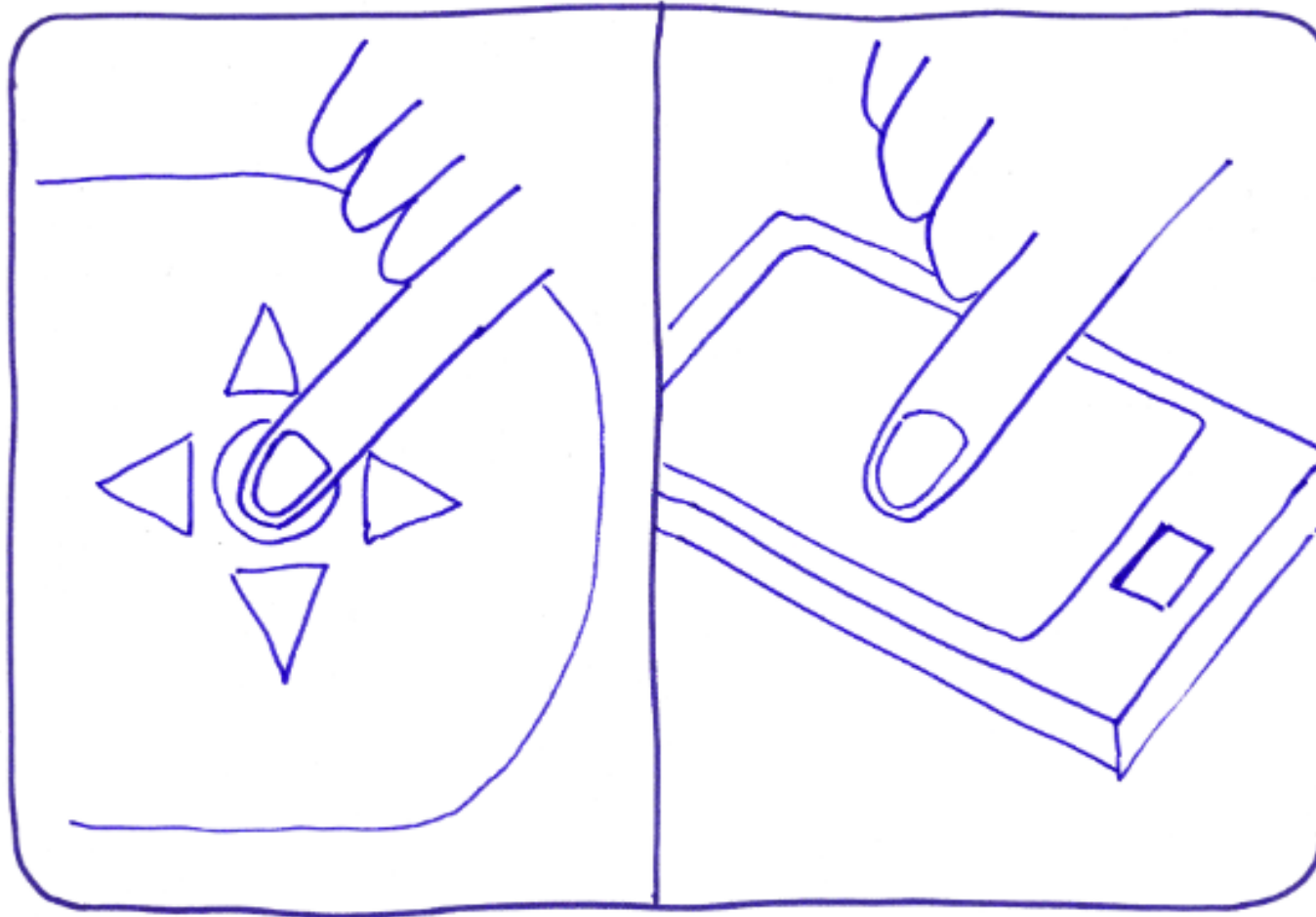
Ein Beschleunigungsmesser, welcher Neigungen erkennt, wie in Mobiltelefonen, um den Bildschirm anzupassen.



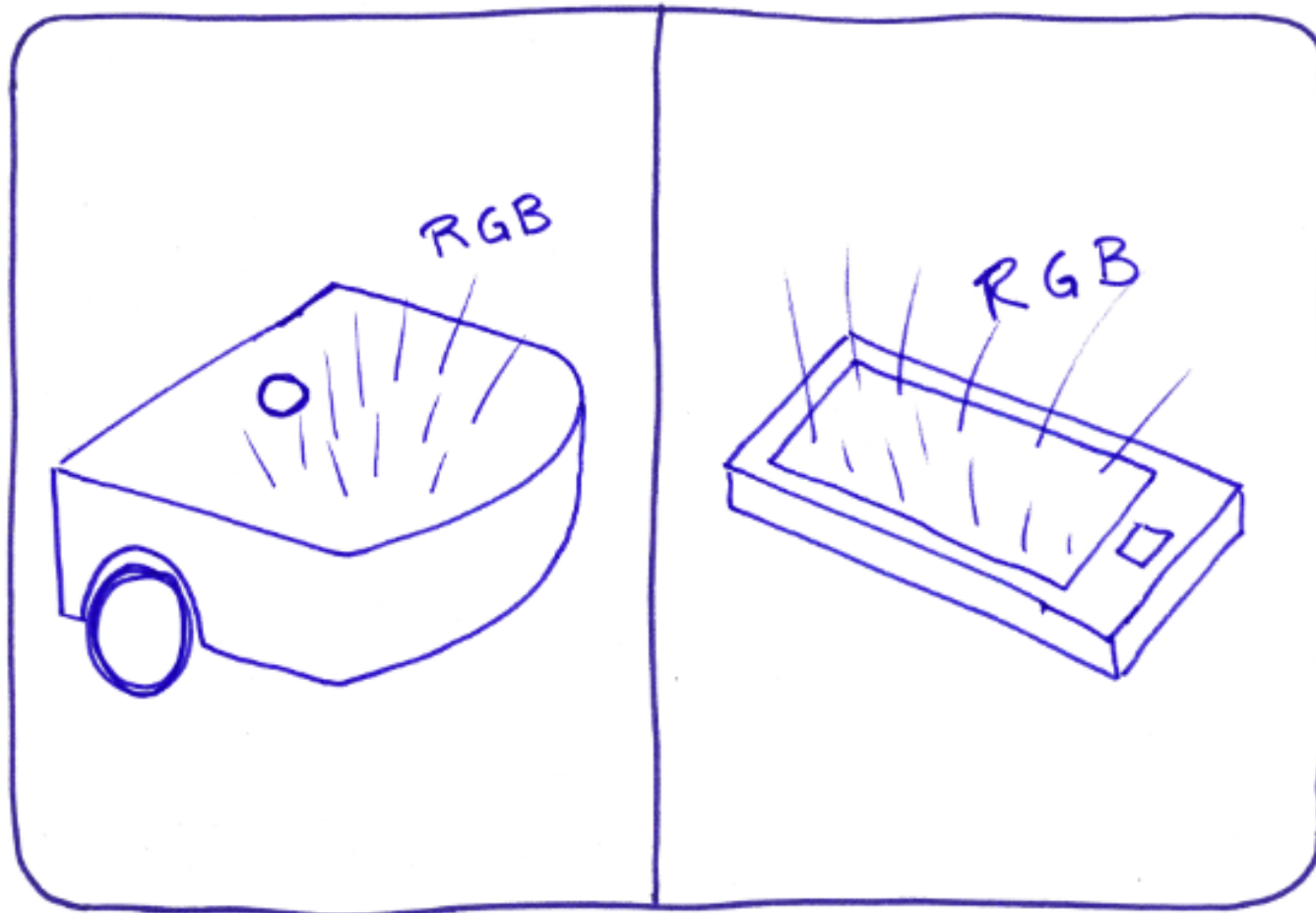
Der Beschleunigungsmesser kann auch Stösse erkennen, wie der Auslöser für den Airbag im Auto.



Der Beschleunigungsmesser kann auch Stürze erkennen, wie der Festplattenschutz in Laptops.



Berührungssensitive Tasten wie auf Handys oder Tablets.



LED zur Visualisierung von Sensoren und Interaktionen, wie bei einem Farbdisplay eines Handys.